

RIEHENER ZEITUNG

DIE WOCHENZEITUNG FÜR RIEHEN UND BETTINGEN

16. MAI 2014

93. Jahrgang | Nr. 20

Redaktion und Inserate:

Riehener Zeitung AG

Schopfeggstrasse 8, Postfach 198,
4125 Riehen 1

Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10
www.riehener-zeitung.ch

Erscheint jeden Freitag

Preis: Fr. 2.-, Abo Fr. 80.- jährlich

Primarschulhaus Niedermoiz
Niederholzstrasse 95
4125 Riehen

Gezanke: Bürgerliche und Mitte-Links streiten wegen Kommissionswahlen

SEITE 2

Sanierung: Bevölkerung sah zu, was am Kohlistieg ausgegraben wurde

SEITE 3

Klangerlebnis: Riehener Dorfkirche ist wie geschaffen für Jazzmusik

SEITE 7

Wiederaufstieg: Riehener Schachamateure erneut in der 1. Bundesliga

SEITE 15



SEITE 12

EINWEIHUNG Die Sanierung des Hebelschulhauses ist abgeschlossen

Das Schulhaus passend zur Schulreform

Nach knapp dreijähriger Bauzeit ist die Sanierung des Hebelschulhauses abgeschlossen. Am vergangenen Freitag fand das Einweihungsfest statt.

ROLF SPIESSLER-BRANDER

Das frisch sanierte Riehener Hebelschulhaus ist etwas Besonderes in der Basel-Städter Schullandschaft. Das machte Regierungsrat Christoph Eymann in seiner Rede anlässlich des Eröffnungsfests vom vergangenen Freitag in der neuen Aula des Hebelschulhauses deutlich. In einem vorbildlichen Prozess seien die Anliegen der Schule von einem kooperativen Planerteam in hohem Mass berücksichtigt worden und entstanden sei ein Schulgebäude mit einem grosszügigen Raumangebot, das bestmöglich auf die Bedürfnisse der neuen Schule eingehe. Man habe hier viel Geld ausgegeben, aber man habe dies mit grosser Überzeugung getan. Und er sei sich sehr bewusst, dass hier parallel zum laufenden Schulbetrieb und unter Benutzung von Provisorien eine enorme Arbeit geleistet worden sei. Darüber hinaus sei die Zusammenarbeit mit Riehen vorbildlich gewesen, betonte Eymann und dankte namentlich der soeben abgetretenen Gemeinderätin Maria Iselin und ihrer Ressortnachfolgerin Silvia Schweizer, die wie der neue Gemeindepräsident Hansjörg Wilde unter den Gästen weilten.



Der Eingangsbereich zur Aula und zur Gemeindebibliothek.



Auftritt einer Schulklasse am Eröffnungsfest in der Aula.



Architekt Thomas Thalhofer zeigte Fotos der Bauarbeiten.

Schnittmengen haben können», scherzte Abel. Zu den Höhepunkten der Feier gehörten der Auftritt des Kinderchors «Nachtigall» aus dem Schulhaus Niederholz, der Primarschulklasse 3b mit einem brandneuen, witzig und stimmig getexteten Niederholzschulhauslied – «i würd sage: erschti Wahl!» – und der OS-Klasse 2a/b mit einem Schweizer und einem haitianischen Volkslied.

Basis von hoher Qualität

Schon das ursprünglich 1952/53 erbaute Hebelschulhaus, das es hier zu sanieren galt, sei als Erstlingswerk von Max Rasser und Tibère Vadi ein



Die neuen Schulzimmer bestechen durch moderne Ausstattung und angenehmes Ambiente.

Gebäude von hoher Qualität gewesen und stehe nicht umsonst unter Denkmalschutz, rekapitulierte Thomas Fries, Stellvertretender Leiter des Hochbauamts Basel-Stadt, in seiner Rede. Nach einem halben Jahrhundert sei aber natürlich auch dieses Bauwerk in die Jahre gekommen. Das Besondere an diesem Sanierungsprojekt sei gewesen, dass es parallel zur laufenden Schulreform geplant und realisiert worden sei, was eine spezielle Herausforderung gewesen sei. In diesem Zusammenhang hob Fries die Verdienste von Projektmanager Ruedi Hediger und Projektleiter Alan Wakefield hervor.

Mit dem Umbau des Hebelschulhauses ist dem Architekten Thomas Thalhofer ein grosser Wurf gelungen, wie sich auf den Führungen eindrücklich feststellen liess. Wunderbar gelungen sind der Umbau der alten Hebelturnhalle in eine multifunktionale Aula mit grosszügigem Foyer und der Einbau der Gemeindebibliotheksfiliale mit integrierter Schulbibliothek gleich neben der Aula. In den übrigen Schulhaustrakten wurde viel vom alten Ambiente erhalten, und doch weist das Gebäude heute einen Energiestandard eines Neubaus auf, ist in Sachen Unterrichtsmitteln – Stichwort Multimedia – oder Akustik



Regierungsrat Christoph Eymann.
Fotos: Rolf Spiessler-Brander

auf dem neuesten Stand und verfügt über alle notwendigen Spezialräume. Jeweils zwei Klassenzimmer verfügen über einen von beiden Seiten zugänglichen Gruppenraum, der einzeln oder gemeinsam genutzt werden kann, was eine grosse Flexibilität in der Nutzung erlaubt.

Zusätzlich installiert wurde eine Fotovoltaikanlage. Ausserdem wurde das Gebäude bezüglich Erdbebensicherheit und Brandschutz auf den aktuellen Stand gebracht. Das sanierte Hebelschulhaus ist ausgelegt für zwölf Primarschulklassen, die Baukosten betragen 15,9 Millionen Franken.

VERKEHRSSCHAOS Massnahmen zur Reduktion von baubedingten Staus in der Riehen- und der Bäumlhofstrasse

Das Bau- und Verkehrsdepartement hat endlich ein Einsehen

lov. Wegen der Sanierung der Grenzacherstrasse muss der Autoverkehr aus Grenzach in Richtung Basel über die Umfahrung via Hörnliallee, Rauracher- und Bäumlhofstrasse umgeleitet werden. Durch den Baubeginn

fen. Zur Reduktion des Staus seien bereits Massnahmen eingeleitet und die Steuerung der Lichtsignalanlagen an der Kreuzung Rauracherstrasse/Bäumlhofstrasse im Bild und auf der Achse Riehenstrasse optimiert worden,

letzten Woche habe sich eine Verbesserung der Verkehrssituation im Gebiet Grenzacherstrasse ergeben, heisst es im Communiqué. Zudem würden weitere baulich bedingte Einengungen des Strassenverkehrs im Bereich der Bau-



Reklameteil

Henz
DELIKATESSEN
100% Natura-Qualität

**Neu: Forellenfilets
hausgeräuchert**